

Garten nach japanischem Vorbild

Gebäude der Firma Inotec bot interessante Einblicke beim „Tag der Architektur“
Großzügige Fensterflächen – Begrüntes Dach ein Hingucker

HÖINGEN ■ Bei der Durchfahrt durch den Industriepark in Höingen ist das Gebäude der Firma Inotec sicherlich schon so manchem positiv aufgefallen. Die Gelegenheit, die Immobilie einmal von Innen zu besichtigen, nahmen am Samstag beim „Tag der Architektur“ viele Interessierte wahr.

Wie Architekt Paul Schüpstuhl aus Wickede berichtete, hatten nicht nur Enser, sondern auch zahlreiche Besucher aus Wickede, Arnsberg und Werl den Weg nach Höingen gefunden. Und sie konnten die geschaffenen Oasen in Augenschein

nehmen, sei es der nach japanischem Vorbild geschaffene Relax-Garten zwischen einzelnen Gebäudeteilen oder auch die Gewächse, die im Inneren schon seit dem Bau des ersten Gebäudes unter einem Glasdach wachsen. So haben die Mitarbeiter immer wieder die Gelegenheit, einen Blick in die Natur zu werfen. Auch das mit niedrigen Gewächsen bepflanzte Dach ist ein Hingucker. Großzügige Fensterflächen versorgen die Büroräume und die Fertigungshallen hinter dem Bürogebäude mit reichlich Tageslicht. ■ am



Das Gebäude der Firma Inotec in Höingen bot manchen interessanten Einblick. ■ Foto: Mause

Soester Anzeiger
v. 6.07.2011